



Radioeinbau in Ape 50 mit Kopfhörerbuchse

Es war ende April und Teddy kam auf mich zu mit Radioproblemen. Es ging kein CD Player mehr und das Radioteil kratzte bzw. hatte Aussetzer. Ein neues Radio sollte eingebaut werden und alleine hatte er keine Lust dazu. "Klar helfe ich Dir dabei mein Lieber". Also bestellte Teddy sich ein neues Autoradio mit allem Schnick Schnack. "Ach so", sagte er noch zu mir, "einen Kopfhöreranschluss brauche ich auch". Nachdem das neue Autoradio im 24 Stunden Service geliefert wurde, fingen wir mit dem Einbau an.



Zuerst musste jedoch das alte Autoradio ausgebaut werden. Jetzt sahen wir das Übel und wussten warum das alte Radio nicht richtig funktionierte. Einige Kabel waren gebrochen, andere Kabel waren mit Elektrolüsterklemmen angeschlossen. "So geht das nicht mein Lieber" sagte ich zu Teddy. "Das machen wir alles raus und bauen es richtig ein, so wie es sich gehört". Als alles ausgebaut war, legten wir erst mal neue Strom- und Masseleitungen. Die Lautsprecherkabel wurden ordentlich neu verlegt.

Die Stromleitung wurde an das Zündschloss angeschlossen so das nur Strom fließen kann wenn der Zündschlüssel auf Stellung I steht. Danach wurde das Loch für die Kopfhörerbuchse gebohrt und ausgefeilt. Da das neue Autoradio über vier Ausgangskanäle verfügt nahmen wir zwei Kanäle davon für den Kopfhörer. Einen Kanal für rechts und einen Kanal für links. Die restlichen zwei Kanäle waren für die Lautsprecher in der Ape. Nun wurden alle Lautsprecherkabel



entsprechend verlötet. Die Kopfhörerbuchse wurde fest eingebaut und angeschlossen. Die Kabel wurden mit Kabelbindern ordentlich und scheuerfrei verlegt. Jetzt konnte das neue Autoradio angeschlossen werden. Bevor wir das neue Autoradio anschlossen gab es aber erst mal eine ordentliche Zigarettenpause mit einem großen Glas Cola. Nach einer ausgedehnten Pause schlossen wir das Radio an. Es wurde eine CD einglegt und dann sollte alles funzen. Theoretisch.

Doch die Praxis liegt von der Theorie weit weg mussten wir feststellen. Obwohl alles richtig angeschlossen war, das hatten wir kontrolliert, überschlugen sich die Lautsprecher ab ungefähr 25% Leistung. Auch im Kopfhörer, der übrigens sehr gut funktioniert, war dieses Überschlagen zu hören.



Auch mit dem Radioteil waren wir nicht zufrieden. Ohne das der Motor lief kratzte es und die Sender schwanden. Das neue Radio war schlechter als das alte Radio. Es blieb uns nichts anderes übrig als das neue Radio wieder auszubauen und das alte wieder einzubauen. Zum Glück war das jetzt nur umzustecken. Das neue Radio wurde zurückgeschickt. Peter hat später ein neues gekauft welches dann auch nur umzustecken war und funktionierte.

Horst & Birgit